

ADOLPH FÜRSTNER

C. F. MESER

KÖNIGL. SÄCHSISCHE HOFMUSIKHANDLUNG

BERLIN.

BERLIN W. 8, DEN 31. <sup>TEN</sup> Oktober 1901

KRONENSTRASSE 16

REICHSBANK GIRO-CONTO.

Lieber Herr u. Gutsfreund!

für Aufführung an Fenersaal auf 25. bis 27. Nov.  
wäre freudlich; Kosten sind 1200 Mark wofür 3 Concerte  
à 400 M. Heidelberg 25., Wiesbaden 26., Frankfurt 27., sonst  
auf Constanz 28. abzugeben.

Kann Fr. Kroll die kleine Partie nicht nur auf Tage fest  
durchzuführen bringen? Wird für Wagnerselig?

Kann Sie die Lage dem auf 19. oder 21. Nov. festbringen?

die Partitur ist seit 26. Oktober in Dresden!

die Blüthepartitur erhalten Sie spätestens 5. November

Partitur u. Gesa im Laufe der Tage später, Sie können also  
wichtigste Arbeit rasch mit Regensburger zusammen bringen.

Lieber Herr die Arbeit, die Sie gegen den 22. d. fest:  
bringen, ist auch für den 1200 Mark gegen  
200 Mark im Voraus ab, wenn ich nicht die Restbezahlung